



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Unwetterhilfe

10.08.2016

Das Land hat für die Gemeinde Braunsbach, die von dem Unwetter am 29./30. Mai 2016 besonders schwer betroffen war, mit einem Sonderförderprogramm 10,65 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Die Mittel dienen als Liquiditätshilfe für unmittelbar erforderliche Schadensbeseitigung und Reparaturmaßnahmen. Sie werden der Gemeinde im Vorgriff auf später zu bewilligende Landesförderungen gewährt. Falls die Landesförderungen später nicht ausreichen sollte, wird der Eigenanteil der Gemeinde zu 100 Prozent als Zuschuss gewährt.

„Braunsbach war von dem Unwetter am letzten Maiwochenende besonders schwer betroffen. Fast der ganze Ort erlitt Schäden und zahlreiche Gebäude wurden zerstört. Aus eigener Kraft wird die Gemeinde den Wiederaufbau finanziell nicht stemmen können. Durch das Sonderförderprogramm der Landesregierung stellen wir sicher, dass Braunsbach zügig am Wiederaufbau arbeiten kann“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl anlässlich der Bewilligung der Zahlung.

„Ich freue mich sehr, dass der erste Bewilligungsbescheid nun in so kurzer Zeit erteilt werden konnte“, betonte Regierungspräsident Wolfgang Reimer. „Die Unterstützung der Gemeinde Braunsbach hat bei uns eine hohe Priorität. Wir werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, dass alle bürokratischen Hürden zügig gemeinsam gemeistert werden.“

Das Regierungspräsidium Stuttgart, das die Sonderfördermittel verwaltet, hat der Gemeinde nun eine erste Zuwendung in Höhe von ca. 1,7 Millionen Euro bewilligt. Damit werden der Gemeinde entstandene Kosten, insbesondere für die Beseitigung des Gerölls, Sicherungsmaßnahmen, Entsorgungsleistungen, die provisorische Wiederherstellung der Infrastruktur und sonstige unmittelbar nach dem Schadensereignis erforderliche Maßnahmen abgedeckt.

Kategorie:

Abteilung 5 Förderprogramme Regierungspräsident Umwelt